

Archiv Ermelinghoff

Urk. E **15**

1590 April 30

Dietrich von Ovelacker zu Wischelinck und seine Ehefrau Christina von Plettenberg räumen die ihnen vormals von Johann Wilhelm Herzog zu Kleve, Jülich und Berg, Grafen zur Mark (Marck) und Ravensberg (Rauenßbergh), Herrn zu Ravenstein als Pfand mit anderen Stücken überlassene Fischerei auf der Lippe zu Hamm (zum Ham), da sie diese derzeit für ihre Haushaltung nicht benötigen, mit einem dabei gegen Norden gelegenen Örtchen Wiese dem Arnold Langeschede, Sekretär der Stadt Hamm. (Hamme), und seiner Ehefrau Alheit gegen Erlegung von 200 Reichstalern ein. Den jährlichen Zins davon versprechen sie dem Herzog Johann Wilhelm und leisten den Eheleuten Langeschede Währschaft gegen jedermann bis zur Wiedereinlösung der 200 Rtlr., die nach halbjährlicher Kündigung g freisteht. Unterschriften- und Siegelankündigung der Aussteller.

Ausf.-Perg., Unterschriften, anhg. Sg. Dietrichs von Ovelacker; mit Transfix von 1597 April 8 (siehe dort!)